

Klimagourmet

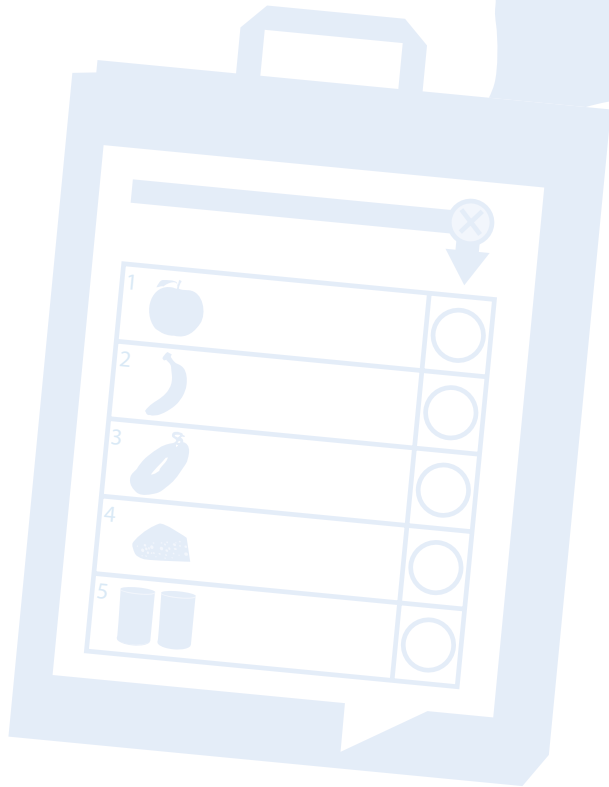
Genießen und das
Klima schützen

Eine Präsentation der Ausstellung „Klimagourmet“

Kuratiert von dem
Energierat
der Stadt Frankfurt am Main

Konzept und Gestaltung:
Diplom-Designerinnen
Lara Glück und Claudia Stiefel

Stand: September 2019



Merkmale der Ausstellung

Thematik:

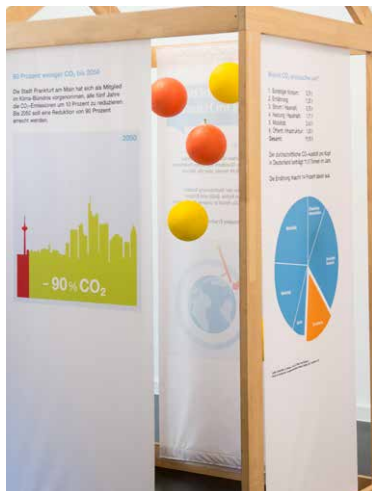
- Zusammenhang zwischen Klimawandel und Ernährung
- **Einzelne Themenfelder:**
 - Treibhauseffekt
 - CO₂-Rucksack verschiedener Lebensmittel
 - Produktionsaufwand
 - Auswirkungen von Sojaanbau in Südamerika
 - Verpackung
 - Transport

Gestaltung:

- Inhalte durch Interaktion und / oder übersichtliche Texte und Grafiken spielerisch erfassbar
- Wiegen, hochziehen, vergleichen von Flächen und andere grafische und dreidimensionale Anreize
- Vorwiegend aus wiederverwendeten und umweltfreundlichen Materialien zusammengestellt

Transport:

- Als Wanderausstellung konzipiert – die modularen Präsentationselemente ermöglichen einen leichten und flexiblen Auf- und Abbau
- Passt alles in einen großen Sprinter



Ausstellung mit Auszeichnungen

- Die Jury des Nationalkomitees der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ hat die Ausstellung Klimagourmet zum zweiten mal ausgezeichnet.
- Sie wurde als offizielles deutsches Dekadeprojekt für den Zeitraum **2012 / 2013** und **2013 / 2014** ausgewählt.



Ausgewählte Chronik

Die Ausstellung wurde an verschiedenste Institutionen und Firmen über die Jahre ausgeliehen, unter anderem:

Firmen

Bloomberg
Commerzbank
Compass Group
Ernst & Young
Lorenz Bahlsen Snack-World GmbH & Co KG
Mainova
Postbank
Sanofi Aventis

Kliniken

Frankfurter Diakonie Kliniken
Klinikum Höchst

Öffentliche Einrichtungen/Gemeinden

Gemeinde Fürth Odenwald
Hessentag Bensheim
Naturschutzhaus Weilbacher Kiesgruben
Umweltamt Wiesbaden

Schulen/Hochschulen

Frankfurt School of Finance
Franziskanergymnasium Großkrotzenburg
Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen
Schüleruni Berliner Energieagentur
Stauffenbergsschule

Ausleihfrequenz 2011



Station 1: Einführung in die Thematik

- Treibhaus informiert mit Grafiken und Texten über den Treibhauseffekt
- Eine einleitende Tafel werden neben das Treibhaus aufgestellt.

Was treibt das Gas im Haus?



Station 2:

CO₂-Emission verschiedener Lebensmittel

- CO₂-Gewichte verschiedener Lebensmittel können mit Hilfe einer Waage ermittelt werden.
- Je schwerer das „Lebensmittel-Säckchen“ desto mehr Kohlendioxid entsteht bei der Herstellung.

Klima- schnäppchen



Station 3:

Anbauart, Saisonalität und Transport

- Anbauart, Jahreszeit und Transport von Tomaten haben einen großen Einfluss auf den Ausstoss von Kohlendioxid.
- Fünf Tomaten sind je nach Anbauart, Saisonalität oder Transportmittel mit unterschiedlichen Gewichten behängt.
- Durch Hochziehen der Tomaten kann der Besucher die verschiedenen CO₂-Emissionen direkt erleben.

Reisefieber

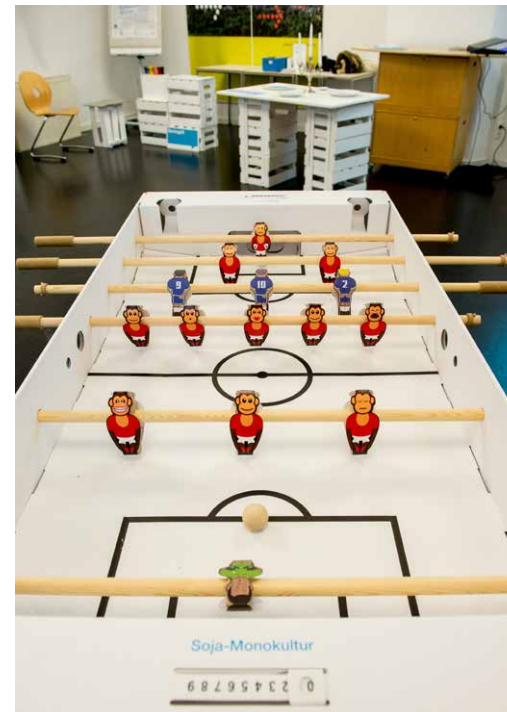


Station 4:

Auswirkungen des Sojaanbaus

- Die Station zeigt die verschiedenen Auswirkungen des Sojaanbaus in Südamerika anhand von Tafeln.
- Der Kickertisch aus Karton ermöglicht einen spielerischen Zugang zu der Frage: Wer gewinnt den Kampf um den Regenwald – die Sojapflanzen oder die Flora und Fauna des Regenwaldes?

Platz da!



Station 5:

Fleischkonsum im Vergleich

- Der Aufsteller zeigt wie viel Fleisch man im Laufe seines Lebens verzehrt.
- An der Station können die Besucher das CO₂-Gewicht unterschiedlicher Lebensmittel direkt erleben.

Schwein
gehabt



Station 6:

Produktionskette von Fleisch- und Milchprodukten

- Der Besucher kann durch einzelne Fenster schauen und durch hin- und herschieben entweder eine Illustration oder einen Text anschauen.
- Die Texte und Bilder ergeben ein Gesamtbild der Produktion.

Rindvieh!



Station 7:

Auswirkungen unserer Essgewohnheiten

- Ein festlich-gedeckter Tisch präsentiert die Auswirkungen verschiedener Ernährungsformen auf das Klima.
- Der Prozentwert des jeweiligen Kohlendioxid-Ausstosses wird in dem Durchmesser des jeweiligen Tellers ausgedrückt.

Klimagourmet



Station 8: Vergleich deutscher Biosiegel

besiegelt

- Deutsche Biosiegel unterscheiden sich untereinander und vor allem von dem EU-Biosiegel.
- Diese Station weist auf die Unterschiede anhand von 14 bedruckten Frühstücksbrettchen hin.



Station 9:

Vergleich Verpackungsmaterialien

- Showcase zeigt die verschiedenen Verpackungen und dessen jeweiligen Kohlendioxid-Ausstoss bei der Herstellung.
- Auf zwei Kisten wird der Schwerpunkt Getränkeverpackungen anhand des Beispiels Wasser erläutert.

enthüllt



Station 10:

Kochen und CO₂-Emission

- Besucher können durch das Hochheben von Kochtöpfen die CO₂-Emission unterschiedlicher Herd- und Kocharten erfahren.
- Herdarten: Induktion / Infrarot / Elektrisch / Gas

Deckel drauf!



Station 11: Lebensmittelverschwendung

ver(sch)wendet

- Vergleich von Lebensmittelverschwendung in den Bereichen: Privathaushalte, Handel, Großverbraucher, Erzeugung und Lebensmittelindustrie
- Drehrad mit Tipps und Infos zum Thema Lebensmittelverschwendung.



Station 12: Infostation

Schmankerl

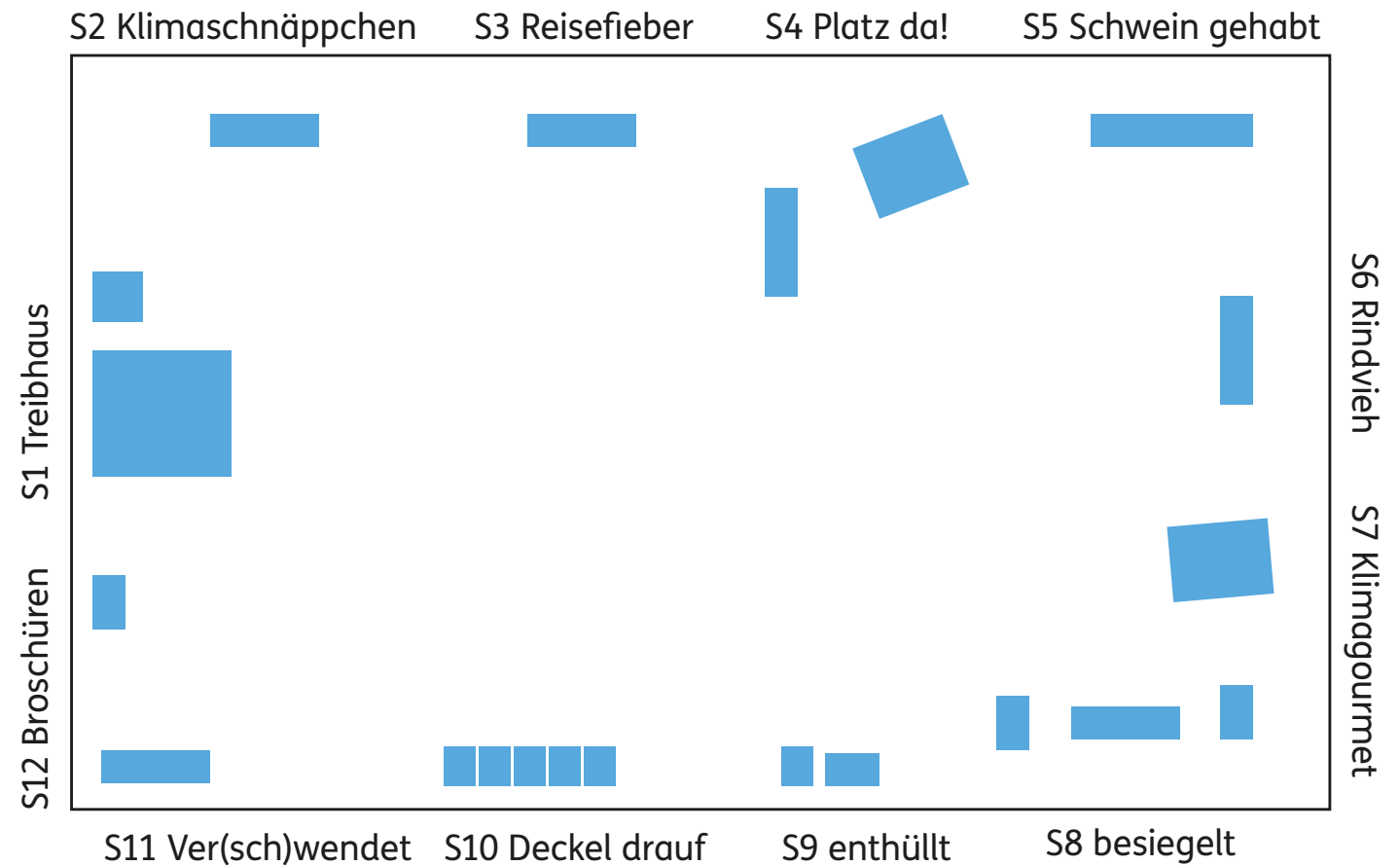
- Platz für Quizkarte, Saisonkalender und weitere Informationsmaterialien



Aufbauplan

- Der Aufbau der Ausstellung ist flexibel und kann an Raumgröße und Zielgruppe angepasst werden. Zu empfehlen ist eine minimale Raumgröße von 30 m²
- Stationen können im Raum oder auch direkt an der Wand platziert werden. Beim Einsatz mit kleineren Kindern können einzelne Stationen auch von der Höhe angepasst werden.

Beispiel Aufbau:
Raumgröße 60 m²



Ausstellungselemente

Station 1: Treibhauseffekt

Aufsteller Eingangstafel
Treibhaus: Holzrahmen mit
4 Bannern und 11 Bällen

Station 2: Klimaschnäppchen

6 Weinkisten
Titeltafel
Waage
blaue Holzkiste
16 Säckchen

Station 3: Reisefieber

6 Weinkisten
Titeltafel
5 Tomaten
5 Gewichte (in der Weinkiste liegend)

Station 4: Platz da!

2 Weinkisten
6 Stelen
Titeltafel
Kicker aus Karton

Station 5: Schwein gehabt

Aufsteller „Schwein gehabt“
9 Weinkisten
Weiße Bretter mit Löchern
Gewichte mit Karabinern
Figuren: Kuh (groß), Schwein, Fisch,
Fischstäbchen, Huhn, Brot

Station 6: Rindvieh

6 Weinkisten
Titeltafel
weißer Kasten mit Fach für Legekarten
8 Legekarten
Kuhfigur mit Kette

Station 7: Klimagourmet

6 Weinkisten
Tischplatte 80x 100 cm bedruckt
4 Teller
Kerzenständer und Kerzen

Station 8: Besiegelt

9 Weinkisten
Titeltafel
Texttafel
weiße Kiste
14 Frühstücksbrettchen
2 Filzkissen

Station 9: enthüllt

5 Weinkisten
Titeltafel
Texttafel

Station 10: Deckel drauf

5 Weinkisten
Titelgrafik
4 Kochtöpfe mit Deckeln
5 Textplatten

Station 11: Ver(sch)wendet

6 Weinkisten
Titeltafel
Texttafel
5 Mülltonnen
Drehrad:
- Fuß, Aufsteller, 2 Drehscheiben

Station 12: Schmankerl

3 Weinkisten
Titeltafel
2 blaue Kisten
Quizkarten
Saisonkalender

Ausleihe der Ausstellung

Das Energiereferat der Stadt Frankfurt am Main nimmt Ihre Fragen und Bestellungen einer „Klimagourmet“-Ausstellung gerne entgegen:

Stadt Frankfurt am Main
-Der Magistrat-
Energiereferat

Herrn Paul Fay
Energiekonzepte Versorgungstechniken
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main

Tel: 069.212.39.199

Fax: 069.212.39.472

energiereferat@stadt-frankfurt.de

www.energiereferat.stadt-frankfurt.de

Bestellung der Ausstellung

Ansprechspartner für Produktion und Planung:

Dipl.-Des. Lara Glück
Am Judensand 57a
55122 Mainz
Tel: 06131.91.96.189
kontakt@laglueck.de

Dipl.-Des. Claudia Stiefel
Ludwigstr. 8
63067 Offenbach a. M.
mobil 0176. 32 52 81 66
info@claudiastiefel.de